Amtliche Nachrichten.
An einen Haushalt.
Zugestellt durch Post.at.

Dezember 2017
Jg. 18, Ausgabe 4

Gemeindespiegel

In dieser Ausgabe

1 Seite des Bürgermeisters

2 Landtagswahl 2018
Christbaumentsorgung
Veranstaltungskalender

3 Voranschlag 2018

4 Mobilitätsauszeichnung
Brückensanierung

5 Tourismus- und
Dorferneuerungsverein

6 Jubilare
Matrikenbericht

7 Geburten
Elternberatung
Ärztenotdienst
Kapellenbuch

8 Müllabfuhrplan 2018

Gemeinde Feistritz am Wechsel
Feistritz 17
2873 Feistritz am Wechsel
Telefon: 02641/2163
Fax: 02641/2163-5
gemeinde@feistritz-wechsel.gv.at
www.feistritz-wechsel.gv.at

Liebe Feistritzerinnen, liebe Feistritzer,
geschätzte Jugend, werte Gäste!

Nur noch wenige Tage und wir feiern wieder Weihnachten und das Jahr 2017 neigt sich dem Ende zu.

Ein ereignisreiches Jahr liegt hinter uns und ich möchte die Gelegenheit nutzen, mich zu allererst bei den Vereinen zu bedanken.
„Danke sagen“ für die vielen gelungenen Veranstaltungen, die für die Gemeinschaft innerhalb der Gemeinde enorm wertvoll sind. Dies ist natürlich nur durch viele freiwillige Stunden der einzelnen Helferinnen und Helfer möglich. Ein herzliches Danke allen, die in irgendeiner Form zum Gelingen der Veranstaltungen beigetraten haben.

Im vergangenen Jahr wurden sechs Gemeindevorstandssitzungen sowie vier Gemeinderatssitzungen abgehalten, auch hier ein Danke allen Gemeinderätinnen und Gemeinderäten für ihre Zeit und ihr Engagement.

In der letzten Sitzung des Jahres wurde der Voranschlag für 2018 vom Gemeinderat einstimmig beschlossen. Der Voranschlag konnte ausgeglichen erstellt werden, wobei sich die Gesamteinnahmen und Ausgaben auf € 2.303.800,- belaufen. Näheres dazu lesen Sie im Blattinneren.
Es sollen einige Projekte umgesetzt werden - hier ein kleiner Auszug daraus:

- für das kommende Jahr ist für die Volksschule ein notwendig gewordener Umbau der Heizung geplant
- ebenso soll der Kinderspielplatz neben dem Bad erneuert werden
- im Gemeindepark sollen einige Umgestaltungsarbeiten mit Hilfe des Tourismusvereines umgesetzt werden
- da unsere Gemeindepritsche in die Jahre gekommen ist, wird nächstes Jahr ein neues Fahrzeug angeschafft.

Allen Feistritzerinnen und Feistritzern sowie den Gästen darf ich noch eine schöne Adventzeit, ein besinnliches Weihnachtsfest und stressfreie, erholsame Feiertage mit ihren Familien wünschen. Für das kommende Jahr 2018 Glück, Gesundheit und Gottes Segen!

Ihr Bürgermeister

Franz Sinabel

NÖ Landtagswahl am 28. Jänner 2018

Am 28. Jänner 2018 wird in Niederösterreich der Landtag neu gewählt. Gegenüber der erst kürzlich stattgefundenen Nationalratswahl sind bei dieser Wahl einige Unterschiede zu beachten.

Wahlberechtigt sind

- alle österreichischen Staatsbürgerinnen und Staatsbürger,
- die am 17. November 2017 (Stichtag) in der Gemeinde einen ordentlichen Wohnsitz haben,
- spätestens am Wahltag (28. Jänner 2018) das 16. Lebensjahr vollendet haben und
- (als Folge einer rechtskräftigen gerichtlichen Verurteilung) vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind.

Amtliche Wahlinformation
Im Jänner werden wir allen Wahlberechtigten eine „Amtliche Wahlinformation - Landtagswahl 2018“ zustellen. Achten Sie bei all

der Papierflut, die anlässlich der Wahl landesweit (an einen Haushalt) verschickt wird, besonders auf unsere Mitteilung. Sie ist mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Zahlencode für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet und einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert.

Zur Wahl bringen Sie den personalisierten Abschnitt der Wählerverständigungskarte und **einen amtlichen Lichtbildausweis** mit.

Achtung: Aufgrund Erkenntnis des Verfassungsgerichtshofes hat sich die Wählerin oder der Wähler mit einem amtlichen Lichtbildausweis auszuweisen, auch wenn sie/er der Wahlbehörde bekannt ist. Deshalb bitte: **Ausweis nicht vergessen!**

Wahlkarten
Wenn Sie am Wahltag aus irgend einem Grund (Urlaub, Kuraufenthalt, Krankheit usw.) nicht ins Wahllokal kommen können, benötigen Sie eine Wahlkarte, um an der Wahl teilnehmen zu dürfen. Die Wahlkarte muss im Gemeindeamt beantragt werden. Drei Möglichkeiten stehen Ihnen offen:

- **Persönlich** im Gemeindeamt
  Achtung: Die Beantragung der Wahlkarte hat durch die Wählerin oder den Wähler selbst zu erfolgen! Eine Beantragung durch Angehörige, Ehegattinnen oder Ehegatten, Erziehungsberechtigte oder andere nahestehende Personen ist auch bei Vorlage einer Vollmacht nicht zulässig!
- **Schriftlich** mit der personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekuvert oder auch per Fax oder E-Mail
- **Elektronisch** im Internet
  Mit dem personalisierten Code auf der Wählerverständigungskarte können Sie Ihre Wahlkarte auf www.wahlkartenantrag.at beantragen.

Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche Anträge ist Mittwoch, der 24. Jänner 2018, persönliche Anträge sind bis Freitag, 26. Jänner 2018, 12.00 Uhr möglich.

Für die Stimmabgabe mittels Wahlkarte stehen zwei Möglichkeiten zur Verfügung:

(Fortsetzung auf Seite 3)

Was, wo, wann?

24.12.2017, ab 15 Uhr
Herta‘s Stüberl
Kinderweihnacht

Limo + Würstel mit Pommes gratis

24.12.2017, 21.30 Uhr, Pfarrkirche
Turmblasen

Nach der Christmette Besuch der Krippe am Kirchenplatz

31.12.2017, ab 22 Uhr
Herta‘s Stüberl
Jahresausklang

Gratis Sauschädl-Essen

20.1.2018, 20 Uhr, Burgkeller
Feuerwehrball der FF Feistritz

Musik: Trio Wahnsinn

21.1.2018, 15 Uhr, Herta‘s Stüberl
Musikantenstammtisch

3.2.2018, 20 Uhr, Burgkeller
Bauernball
des Bauernbundes Feistritz

Musik: Die Legrus

11.2.2018, 14 Uhr, Burgkeller
Kindermaskenball
des ÖAAB Feistritz

Christbaumentsorgung 15. Jänner 2018

Legen Sie Ihren Christbaum vor das Haus bzw. bringen Sie ihn zum Sammelplatz an die Straße. Die Bäume müssen sauber abgeräumt sein!

- Im **Wahllokal**
  Eine Stimmabgabe mittels Wahlkarte ist in jedem Wahllokal in Niederösterreich möglich, das für Wahlkartenwählerinnen und Wahlkartenwähler vorgesehen ist. In jeder Gemeinde muss es mindestens ein solches Wahllokal geben.
- **Briefwahl**
  Bei der Briefwahl können Sie Ihre Stimme sofort nach Erhalt der Wahlkarte abgeben.
  Achtung: Sie müssen durch Unterschrift auf der Wahlkarte eidesstattlich erklären, dass Sie den amtlichen Stimmzettel persönlich, unbeobachtet und unbeeinflusst ausgefüllt haben. Fehlt die Unterschrift, ist die Stimme ungültig. In diesem Fall wird die Wahlkarte erst gar nicht geöffnet.
  Anders als bei der letzten Nationalratswahl ist die Briefwahlkarte mit einem Überkuvert, welches Sie bei der Ausstellung der Wahlkarte erhalten, an die Gemeinde (nicht an die Bezirkshauptmannschaft!) zurückzusenden. Sie muss bis spätestens 28. Jänner 2018 um 6.30 Uhr bei der Gemeinde eingelangt (im Postkasten) sein. Alternativ können Sie die Briefwahlkarte auch am Wahltag durch einen Boten im Wahllokal abgeben lassen.

Wahltag
Sonntag, 28. Jänner 2018

Wahllokal
Gemeindeamt - Innenhof

Wahlzeit
7.00 bis 14.00 Uhr

Voranschlag 2018

Nachdem vom Bund noch kein Bundesvoranschlag 2018 und auch noch kein Bundesfinanzrahmen für die Jahre 2021 und 2022 vorgelegt bzw. im Nationalrat beschlossen wurden, war es für die Gemeinde recht schwer, den Voranschlag 2018 sowie den mittelfristigen Finanzplan für die Jahre 2018 bis 2022 zu erstellen. Die Einnahmen und Ausgaben bei den Ertragsanteilen und den Transferzahlungen basieren daher auf vorsichtigen Schätzungen. Glaubt man den Experten, sollte sich aber das in der zweiten Jahreshälfte des heurigen Jahres abzeichnende Wirtschaftswachstum auch im Jahr 2018 fortsetzen. Für die Gemeinde wird sich das auf das Gesamtbudget positiv auswirken.

Am 12. Dezember 2017 hat der Gemeinderat den Voranschlag für das Haushaltsjahr 2018 und den mittelfristigen Finanzplan für die Jahre 2018 bis 2022 beschlossen. Ein vollständiges Exemplar des Voranschlages 2018 finden Sie auf der Homepage der Gemeinde. Der Link offener Haushalt führt Sie auf die Seite des KDZ, wo Sie die Haushaltszahlen sowie eine Reihe von Kennzahlen nachlesen können.

Ordentlicher Haushalt

Gruppe		Einnahmen	Ausgaben
0	Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung	2.300	303.100
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit	3.400	14.700
2	Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	14.400	224.900
3	Kunst, Kultur und Kultus	0	46.900
4	Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	0	132.300
5	Gesundheit	0	242.400
6	Straßen- und Wasserbau, Verkehr	1.100	129.600
7	Wirtschaftsförderung	0	23.100
8	Dienstleistungen	462.100	502.100
9	Finanzwirtschaft	1.239.000	103.200
	Summe ordentlicher Haushalt	1.722.300	1.722.300

Außerordentlicher Haushalt

Vorhaben	Einnahmen	Ausgaben
Zubau beim Feuerwehrhaus	30.000	30.000
Sanierung Katastrophenschäden	15.000	15.000
Instandsetzungen in der Volksschule	30.000	30.000
Gemeindestraßenbau und Straßenbeleuchtung	156.300	156.300
Güterwege Erhaltung	44.800	44.800
Sanierung Freizeitanlage	17.000	17.000
Ankauf Pritschenwagen	50.000	50.000
Betriebe der Wasserversorgung	15.800	15.800
Ortskanalisation	166.800	166.800
Digitaler Leitungskataster	55.200	55.200
Darlehensverrechnung	600	600
Summe außerordentlicher Haushalt	581.500	581.500

Schuldennachweis

Stand am Beginn		1.497.800
Aufnahmen	+	20.600
Tilgungen	-	178.400
Stand am Ende		1.340.000
Zinsen		14.800

Rücklagennachweis

Stand am Beginn		170.400
Zugänge	+	74.800
Auflösungen	-	63.700
Stand am Ende		181.500

Auszeichnung für Mobilitätsleistungen

Großer Festakt: Verkehrslandesrat Karl Wilfing zeichnete die Gemeinde Feistritz am Wechsel als NÖ Mobilitätsgemeinde aus

Die Gemeinde Feistritz hat sich als Mobilitätsgemeinde deklariert und wurde dafür von Verkehrslandesrat Karl Wilfing am 23.11.2017 unter Beisein von zahlreichen Gemeindevertreterinnen und -vertretern feierlich geehrt. So nahmen ca. 300 Personen an der Festveranstaltung im St. Pöltner Hypo-Panoramasaal teil. Mit der Deklaration verbunden ist die Beratung und Betreuung des Regionalen Mobilitätsmanagements der NÖ.Regional. GmbH in allen Fragen der Mobilität. Mittlerweile nutzen mehr als 70% aller niederösterreichischen Gemeinden dieses kostenlose Service. Für ihr Bekenntnis zu umweltfreundlicher Mobilität wurde daher Feistritz eine Plakette fürs Gemeindeamt samt Urkunde verliehen. „Durch ihre Deklaration leisten die Mobilitätsgemeinden einen wesentlichen Beitrag, um den öffentlichen Verkehr in Niederösterreich weiter nach vorne zu bringen. Das Land investiert jedes Jahr über 140 Mio. Euro in die öffentlichen Verkehrsmittel und ist speziell bei regionalen Mobilitätsleistungen auf die Mitarbeiter der Gemeinden angewiesen. Die Plakette ‚Mobilitätsgemeinde‘ ist daher auch als Auszeichnung für die Gemeinden zu sehen“, so Wilfing im Rahmen der Veranstaltung.

© NÖ.Regional.GmbH/Gausterer

Brückensanierungen auf der Landesstraße B 54

Landesrat Ludwig Schleritzko nimmt am 11. Oktober 2017 in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mickl-Leitner die Fertigstellung von drei Brücken im Zuge der B 54 vor.

Die Instandsetzungsarbeiten an drei Brücken (Pestingbachbrücke, Feistritzbachbrücke und Steinhöfengrabenbachbrücke) im Zuge der Landesstraße B54 sind abgeschlossen. Landesrat Ludwig Schleritzko: „Brückensanierungen sind ein wichtiger Baustein in der Erhaltung unserer Landesstraßen.“

Feistritzbachbrücke

Bei der Feistritzbachbrücke aus dem Jahr 1963 handelt es sich um ein einfeldriges Stahlbeton-Plattentragwerk mit einer Stützweite von 15,3 m. Vor Beginn der Instandsetzungsarbeiten wurde an der Brücke ein Schutzgerüst montiert, um bei den Abtrags- und Betonarbeiten eine Verunreinigung der Gewässer zu vermeiden.

Das gesamte Tragwerk wurde neu abgedichtet, das Entwässerungssystem komplett erneuert und Betonschäden an der Tragwerksunterseite saniert. Somit ist wieder ein vollkommener Schutz gegen Wassereintritte gegeben, wodurch eine vorzeitige Korrosion der Stahleinlagen verhindert wird. Weiters wurden sämtliche Randbalken und Geländer erneuert. Die Brücke wurde auf den neusten Stand der Verkehrssicherheit durch das Montieren eines Fahrzeugrückhaltesystems gebracht. Die Bauarbeiten wurden in einem Zeitraum von rund drei Monaten durchgeführt. Die Gesamtbaukosten belaufen sich auf rund € 272.000,- und werden zur Gänze vom Land NÖ getragen.

© NÖ Straßenbauabteilung

Tourismus- und Dorferneuerungsverein

Liebe Feistritzerinnen und Feistritzer! Liebe Gäste!

Nur noch wenige Tage und wir feiern wieder Weihnachten und den Jahreswechsel. Ereignisreiche Monate liegen hinter uns.

Der Tourismus- und Dorferneuerungsverein hat im Juni 2017 einen neuen Vorstand gewählt. Es wurden seither einige Veranstaltungen organisiert wie z.B. Sommerkino oder Herbst-Dorfbrunch, das Dach bei der Unterstandshütte am Waldlehrpfad saniert, der Schaukasten im Ortszentrum renoviert und unsere Homepage www.feistritz-tourismus.at neu gestaltet und aktualisiert. Für die Advent- und Weihnachtszeit haben wir die Pestsäule geschmückt und bei der Ortseinfahrt einen Weihnachtsschlitten dekoriert. Traditionell wurde auch heuer wieder der Krampusumzug durchs Dorf organisiert. Die Kinder wurden vom Nikolaus beschenkt, und wegen der kalten Jahreszeit konnten sich alle bei Kinderpunsch und Glühwein wärmen.

Sehr herzlich darf ich mich bei allen Besuchern der Fackelwanderung zur Unterstandshütte am Waldlehrpfad bedanken. Bei Lagerfeuer, kleinem Imbiss und musikalischer Umrahmung durch eine Bläsergruppe der Trachtenkapelle stimmten wir uns auf die Weihnachtsfeiertage ein.

Heuer wird es erstmalig eine Weihnachtskrippe am Kirchenplatz geben. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie am 24. Dezember unsere Krippe nach der Christmette besuchen. Es wird eine kleine musikalische Umrahmung geben.

Der Tourismus- und Dorferneuerungsverein möchte sich bei allen FeistritzerInnen und Gästen für den zahlreichen Besuch unserer Veranstaltungen im heurigen Jahr herzlich bedanken. Ein großer Dank gilt auch den vielen freiwilligen Helfern, die uns bei unserer Arbeit immer tatkräftig unterstützen und den Feistritzer Vereinen für die gute Zusammenarbeit.

Wir wünschen allen Frohe Weihnachten, besinnliche und ruhige Feiertage und einen guten Rutsch ins Jahr 2018, und freuen uns, Sie bei unseren Veranstaltungen 2018 wieder sehr herzlich begrüßen zu dürfen.

Gerda Rosenstingl
Obfrau

© Tourismus- und Dorferneuerungsverein

© Tourismus- u. Dorferneuerungsverein

© Tourismus- u. Dorferneuerungsverein

Danke!
Im Namen der Gemeinde darf ich mich bei den Mitgliedern des Tourismus- und Dorferneuerungsvereins, im Besonderen beim Vorstand und der Obfrau recht herzlich für ihre Aktivitäten bedanken. Es ist schön zu sehen, mit wieviel Eifer alle bei der Sache sind. Der gute Besuch bei den Veranstaltungen zeigt, dass das auch wertgeschätzt wird. Es ist auch schön, wie weihnachtlich geschmückt unser Ort ist. Es soll uns auf das Weihnachtsfest einstimmen. Ich danke vielmals dafür.

Leitbild zur Dorferneuerung
In zwei Dorfgesprächen wurde das Leitbild zur Dorferneuerung erarbeitet. Ich darf mich bei allen bedanken, die daran teilgenommen und damit zur Weiterentwicklung unseres Ortes aktiv beigetragen haben. Vier Jahre ist der Zeitrahmen für die Umsetzung der erarbeiteten Leitziele. Ich freue mich schon auf die Zusammenarbeit bei der Realisierung.

In diesem Sinne darf ich noch einmal allen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und für das Jahr 2018 alles Liebe und Gute und vor allem Gesundheit wünschen.

Franz Sinabel
Bürgermeister

Terminvorschau 2018

26. Mai 2018 – Flohmarkt am Sportplatzgelände
12. August 2018 – Tag des Waldes am Waldlehrpfad
31. August 2018 – Sternenkino am Sportplatzgelände
7. Dezember 2018 – Krampusumzug durchs Dorf

Unsere Jubilare

Anna List, 85.
Margareta Weninger, Bgm. Franz Sinabel, GR Uwe Haselbacher

Rosa Nothnagel, 100.
Landtagsabgeordneter Hermann Hauer, Bgm. Franz Sinabel, Vbgm. Josef Aigner

Cäcilia Feuchtenhofer, 80.

Hermine Scharl, 85.
GGR Jürgen Edelhofer, Bgm. Franz Sinabel

Marianne und Anton Rosenstingl
Goldene Hochzeit
Vbgm. Josef Aigner, Bgm. Franz Sinabel

Matrikenbericht (9.12.2016 - 10.12.2017)

Geburten (10)
Sophie Weißenböck
Dominik Stefan Tauchner
Martin Stickelberger
Nico Kral
Paul Eigenberger
Marie Zwerger
Nina Kremsl
Florian Scherz
Johanna und Magdalena Gansterer

Sterbefälle (7)
Franz Rudolf
Emmerich Leimberger
Franz Kaller
Roberta Sedlazek
Ingrid Ulz
Ernst Peinsipp
Martin List

70. Geburtstag (9)
Anna Scherz
Friedrich Rimpfl
Erna Scherleitner
Maria Heissenberger
Sieglinde Voglsinger
Maria Stangl
Katharina Eidelpes-Tschürtz
Christine Piribauer
Margareta Hofmann

75. Geburtstag (10)
Helga Paleta
Herbert Leitner
Martha Heiss
Christina-Maria Trenaman
Walter Eidelpes
Hermine Wolf
Erna Funovics
Bernd Icelly
Gerhard Marschall
Christine Ehrenhöfer

80. Geburtstag (5)
Jakob Morgenbesser
Johanna Pölzlbauer
Willibald Höller
Rosa Schildegger
Cäcilia Feuchtenhofer

85. Geburtstag (7)
Wilhelm Kafka
Anna Weißenböck
Josef Löbl
Johanna Jost
Johanna Michalitsch
Anna List
Hermine Scharl

95. Geburtstag (1)
Josef Schmidt

100. Geburtstag (1)
Rosa Nothnagel

Goldene Hochzeit (1)
Marianne und Anton Rosenstingl

Diamantene Hochzeit (1)
Anna und Florian Petz

Gnadenhochzeit (1)
Margarethe und Josef Schmidt

Geburten

Florian Scherz, 6.10.2017
Michaela und Hannes Scherz

Johanna und Magdalena Gansterer, 19.10.2017
Anja und Christian Gansterer

Elternberatung

Jeden 1. Donnerstag im Monat um 8.30 Uhr im Gemeindeamt.
Kinderärztin Dr. Barbara Lerch und Säuglingsschwester Eva Konrad freuen sich auf Ihren Besuch.

Termine 2018

Jänner entfällt	5. Juli
1. Februar	August entfällt
1. März	6. September
5. April	4. Oktober
3. Mai	November entf.
7. Juni	6. Dezember

Ärzte Notdienst 1. Quartal 2018

An Wochenenden und Feiertagen: von 7.00 bis 19.00 Uhr

Jänner		Apotheke	Februar		Apotheke	März		Apotheke
1.	Untersalmb.	Aspang	3. + 4.	Fabits	Kirchberg	3. + 4.	Dvorak	Aspang
6. + 7.	Untersalmb.	Aspang	10. + 11.	Dvorak	Aspang	10. + 11.	Rieck	Kirchberg
13. + 14.	Dvorak	Aspang	17. + 18.	Untersalmb.	Aspang	17. + 18.	Fabits	Kirchberg
20. + 21.	Rieck	Kirchberg	24. + 25.	Friedl	Kirchberg	24. + 25.	Untersalmb.	Aspang
27. + 28.	Friedl	Kirchberg				31.	Dvorak	Aspang

Ärzte
Dr. Günter FABITS
Kirchberg, Markt 63, 6989

Dr. Sabine FRIEDL-EISENHUBER
Kirchberg, Markt 114/2, 21021

Dr. Alois RIECK
Kirchberg, Markt 311, 2540

Dr. Martina DVORAK
Aspang, Wechselstraße 1a, 02642/52511

Dr. Mario UNTERSALMBERGER
Mönichkirchen 18, 02649/20912

Zahnärzte
Dr. Daniel DROG
Aspang, Roseggerg.6, 02642/53510

Dr. Werner SCHRATT
Aspang, Sonneck 7, 02642/53808

Dr. Barbara WANKE
Kirchberg/We., Markt 113/2, 21048

Apotheken
Aspang: Kirchenpl. 2, 02642/52218
Kirchberg: Markt 235, 2470

Notrufnummern
Ärztenotruf: 141
Vergiftungszentrale: 01/406 43 43
Telefonseelsorge: 142
Kinder- u. Jugendtelefonhilfe: 147
Notruf Rettung: 144
Notruf Polizei: 133
Notruf Feuerwehr: 122

Der Wochenenddienst ist nur in dringenden Fällen in Anspruch zu nehmen. Änderungen vorbehalten.

www.arztnoe.at

Kapellen und Marterl in der Pfarre Unteraspang

Frau SR Helene Höller hat das nette Büchlein „Kapellen und Marterl in der Pfarre Unteraspang - Erwandern und Erkunden“ herausgegeben. Das Büchlein informiert über die Kapellen, Marterl und Wegkreuze in der Pfarre Unter-Aspang und zeigt die Bedeutung und Hintergründe über die Errichtung dieser Kulturdenkmäler auf. Zwei der vorgestellten Kapellen befinden sich auf unserem Gemeindegebiet in Grottendorf. Einige Exemplare des Büchleins sind im Gemeindeamt vorhanden und können zum Preis von € 10,- gekauft werden.

Müllabfuhrtermine 2018

Gemeinde Feistritz am Wechsel

	Biomüll	Grüne Tonne	Altpapier	Restmüll	Sondermüll	Sperrmüll
Jänner	Do 18.	Mo 8.	Mo 22.	Do 18.	Fr 5.	
Februar	Do 1. + Do 15.	Mo 19.		Do 15.	Fr 2.	
März	Do 1. + Do 15. + Do 29.	Mo 26.	Mo 19.	Do 15.	Fr 2.	
April	Do 12. + Do 26.			Do 19.	Fr 6.	Mi 18.
Mai	Do 3. + Do 17. + Do 24.	Mo 7.	Mo 14.	Do 17.	Fr 4.	
Juni	Do 7. + Do 21.	Mo 18.		Do 21.	Fr 1.	
Juli	Do 5. + Do 19.	Mo 30.	Mo 23.	Do 19.	Fr 6.	
August	Do 2. + Do 16. + Do 30.			Do 16.	Fr 3.	
September	Do 13. + Do 27.	Mo 10.	Mo 17.	Do 20.	Fr 7.	
Oktober	Do 4. + Do 11. + Mi 24.	Mo 22.		Do 18.	Fr 5.	Mi 10.
November	Do 8. + Do 22.		Mo 12.	Mi 14.	Fr 9.	
Dezember	Do 13.	Mo 3.		Do 20.	Fr 7.	

Die Mülltonnen bzw. Müllsäcke sind am Abfuhrtag **spätestens um 6.00 Uhr** am Straßenrand bereitzustellen.

Sondermüllsammlung jeden 1. Freitag im Monat von 13.00 bis 15.30 Uhr im Bauhof gegenüber der Volksschule.